

Bürgerhaus Nieder-Roden – Großer Saal
Sonntag, 10. Februar 2019, 20 Uhr

FEHLER IM SYSTEM

Eine zukunftsweisende Komödie von Folke Braband

Regie: Folke Braband
Mit: Jasmin Wagner, Jürgen Tarrach, Tommaso Cacciapuoti und Guido Hammesfahr
Produktion: Schlosspark Theater Berlin



Emma setzt Oliver vor die Tür. Endlich. Doch kurz darauf ist Oliver zurück und begrüßt Emma mit seltsam monoton klingender Stimme. Wie sich herausstellt, ist Oliver 4.0 eine KI, eine Künstliche Intelligenz, ein menschenähnlicher Computer, der über die Agentur Partnercook.com als Haushaltsroboter für Emma ermittelt wurde. Der mechanische Wunderknabe erweist sich schon bald als perfekter Ersatz für den „echten“ Oliver und nach und nach entwickelt die virtuelle Hilfe ungeahnte Fähigkeiten. Das gefällt vor allem Emmas Vater namens Lea, der sich gerade einer Geschlechtsumwandlung unterzieht. Nach 40 Jahren in einem männlichen Körper möchte er endlich eine Frau werden. Das versteht Oliver 4.0 besser als Emma. Auch er fühlt sich immer unwohler in seiner Haut, denn er lernt die Liebe kennen und tut alles, um Emma für sich zu gewinnen.

Und als ob Emma mit all dem nicht schon genug zu tun hätte, taucht zwischenzeitlich auch noch der echte Oliver auf. Rund um die zwei Olivers entwickeln sich chaotische Turbulenzen. Vor allem, weil Ghostbuster Chris aus der Zentrale die beiden ständig verwechselt – mit fatalen Folgen für die Lachmuskeln des Zuschauers.



Eine prominent besetzte, pointenreiche, durchgeknallte Komödie, die aber auch zum Nachdenken anregt. Inhalt und Inszenierung sind ein gelungener Spagat zwischen amüsantem Possenspiel und geistvollem Theaterstück, getoppt durch präzise eingespielte Videoprojektionen.

Pressestimmen:

Ein Roboter zum Verlieben. Viel Stoff zum Nachdenken – zur Freude der Zuschauer! (Berliner Zeitung, 6.3.2017)

Alle vier spielen schön, schräg und komisch zusammen und sind höchst amüsant anzusehen. (Irene Bazinger, Märkische Oderzeitung, 6.3.2017)

Cacciapuoti spielt diesen Oliver 4.0 mit einer so sympathischen Mischung aus Robotik und Menschlichkeit, dass man gar nicht anders kann als seinem Charme sofort zu erliegen. Seine Database ist allerdings fehleranfällig, was für herrlich komische Momente sorgt, weil zum Beispiel offenbar jemand versäumt hat, ihm die gängigsten menschlichen Schimpfwörter einzuprogrammieren. (Katrin Pauly, Berliner Morgenpost, 6.3.2017)

1000
DANK!
-
Kiss
-

Rodgau ! ♡

Jürgen Tarrach

Tommaso

Guido Hammesfahr